

Mediationsausbildung in Konstanz am Bodensee

FRÜHLINGSKURS MEDIATION 2020

Grundausbildung kompakt in zwei Kurswochen

Mo. 27. April – So. 03. Mai 2020 und Mo. 25. – So. 31. Mai 2020

Ausbildungsprogramm

Termine, Teilnahmebedingungen, Anmeldung

Die Grundausbildung entspricht den Vorgaben des deutschen Mediationsgesetzes sowie der dazugehörigen Verordnung über die Aus- und Fortbildung von zertifizierten Mediatoren ZMediatAusbV.

Änderungen vorbehalten

Stand August 2018

TERMINE UND INHALTE

// Woche 1:

Mo. 27. April – So. 03. Mai 2020

Einführung in die Mediation, Prinzipien und Leitideen
Abgrenzung Mediation und andere Verfahren zur Konfliktbeilegung
Übersicht über die Phasenstruktur der Mediation
Ablauf und Rahmenbedingungen der Mediation:
vom Mediationsvertrag bis zur Abschlussvereinbarung
Grundlagen der Kommunikation in der Mediation
Psychologie von Wahrnehmung und Kommunikation
Gesprächsführungs- und Kommunikationstechniken
Rolle und Aufgaben des Mediators
Grundhaltung mediativer Gesprächsführung
Konflikttheorie, Konfliktodynamiken und eigenes Konfliktverhalten
Vom Erstkontakt zum Arbeitsbündnis
Entwicklung von Themenbereichen
Konflikterhellung und Bearbeitung
Positionen, Interessen und subjektive Wirklichkeit

// Woche 2:

Mo. 25. – So. 31. Mai 2020

Entwicklung von Lösungen und deren Umsetzung
Methoden kreativer Ideenfindung
Visualisierung in der Mediation
Grundlagen und Methoden der Verhandlungsführung
Recht der Mediation und Recht in der Mediation
Einbeziehung und Umgang mit Außenexperten
Schwierige Gesprächssituationen in der Mediation
Umgang mit Emotionen
Abschluss und Dokumentation der Mediation
Vielfalt der Mediation in der Praxis
Anwendungsfelder der Mediation, besondere Settings und unterschiedliche Stile
Reflektion der eigenen Rolle und Haltung als MediatorIn
Schritte in die Praxis: Marketing, Vernetzung, Verbände sowie Supervision und Intervention
Ausbildungsabschluss

Die Grundausbildung umfasst insgesamt **120 Zeitstunden**.

VERANSTALTUNGSZEITEN

Täglich 09.00 Uhr – 19.30 Uhr

mit Ausnahme von Mittwoch oder Donnerstag sowie jeweils Sonntag: 09.00 – 16.30 Uhr.

AUSBILDUNGSTEAM

Dr. Elke Müller

Instituts- und Ausbildungsleitung, Rechtsanwältin, Mediatorin und Ausbilderin BAFM/BM(D), SDM-FSM(CH), systemische Supervisorin und Coach; Tätigkeitsschwerpunkte: Konflikte innerhalb von Unternehmen und Organisationen, Gesellschafterkonflikte, Paar- und Erbkonflikte; Dozentin, Trainerin u.a. für die Hochschule Konstanz, IKOM Frankfurt, Bundessteuerberaterkammer, Leiterin der Mediationsausbildung für die Rechtsanwaltskammer Stuttgart sowie gemeinsam mit Heiner Krabbe Leiterin der Mediationswerkstatt Münster. Konstanz

Andreas Lange

Dipl. Sozialwesen, Mediator und Ausbilder BM(D), SDM(CH), Supervisor DGSv, systemischer Coach und Prozessberater; Tätigkeitsschwerpunkte: Konflikte innerhalb von Unternehmen und Organisationen, Teamkonflikte, Familienkonflikte; Referent und Trainer im Bereich Gesundheit, Kommunikation, Konfliktklärung und Beratung u.a. an der Universität Hannover, University of Applied Sciences and Arts. Hannover

Dr. Jörg Ascher

Rechtsanwalt, Mediator BM(D), SDM (CH), systemischer Coach; Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsmediation, insbesondere Gesellschafterkonflikte, innerbetriebliche Konflikte, Konflikte im Kontext von IT-Projekten sowie Familien- und Erbkonflikte; Dozent der Zeppelin Universität Friedrichshafen sowie Ausbilder für Mediation u.a. für die Bundessteuerberaterkammer u. Rechtsanwaltskammer Stuttgart. Konstanz

Detlef Sauthoff

Ausbildungsleitung, Dipl. Sozialpädagoge, Mediator und Ausbilder BM(D), SDM(CH), systemischer Supervisor SG, Coach und Organisationsberater; Tätigkeitsschwerpunkte: Konflikte innerhalb von Unternehmen, Teamkonflikte, Familienkonflikte, Dozent und Trainer für Mediation und Konfliktmanagement u.a. an der Fernuniversität Hagen, Universität Dortmund sowie für das ZFD (zentraler Friedensdienst) und die Rechtsanwaltskammer Stuttgart. Oldenburg

Hilmar Voigt

Rechtsanwalt, Mediator; Tätigkeitsschwerpunkte: Familienkonflikte (Trennung/Scheidung), Vermögensauseinandersetzungen, Erb- und , Gesellschafterkonflikte, Konflikte in Eigentümergemeinschaften; Lehrbeauftragter und Trainer für Mediation u.a. an der Universität Hannover und für die Bundessteuerberaterkammer; Leiter der Mediationsausbildung für das Fortbildungsinstitut der Rechtsanwaltskammer Stuttgart. Hannover

Dr. Felix Wendenburg

Jurist und Mediator BM(D), SDM(CH); Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsmediation, insbesondere Gesellschafterauseinandersetzungen und hierarchieübergreifende Mitarbeiter- und Teamkonflikte in Unternehmen, Behörden und Organisationen; stellvertretender wissenschaftlicher Leiter des Master-Studiengangs Mediation (Europauniversität Viadrina/Humboldt-Universität); Trainer für Mediation u.a. an der Humboldt-Viadrina School of Governance, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg und Bucerius Law School Hamburg. Berlin

Alle Ausbilder sind zertifizierte Mediatoren entsprechend ZMediatAusbV.

METHODEN

Theoretische Wissensvermittlung

Übungen und praktisches Erleben in Kleingruppenarbeit

Praxisorientierte Rollenspiele und Feedback

Themenspezifische Selbsterfahrung und -reflektion

VERANSTALTUNGSORT

Konstanzer Schule für Mediation, Marktstätte 15

Die Räume der Konstanzer Schule für Mediation liegen in zentraler Lage in der Innenstadt von Konstanz, nur zwei Gehminuten vom Bodensee sowie vom Bahnhof und Hafen entfernt und somit in bester Anbindung durch öffentliche Verkehrsmittel. Gerne unterstützen wir Sie mit Empfehlungen bei der Suche nach einer passenden Unterkunft. Bitte sprechen Sie uns an.

ABSCHLUSS UND ZERTIFIZIERUNG

Die Grundausbildung entspricht den Vorgaben des *deutschen Mediationsgesetzes* sowie der dazugehörigen *Verordnung* für die Aus- und Fortbildung von zertifizierten Mediatoren. Für die Berechtigung sich nach diesen Vorgaben „zertifizierter“ Mediator zu nennen bedarf es für die Erstzertifizierung zusätzlich zur Ausbildung eine durchgeführte Mediation, die in der Einzelsupervision vorgestellt wurde. Gerne beantworten wir Ihre Fragen zum Thema der Zertifizierung.

// Anerkennungsmöglichkeiten

Für die Anerkennung durch Berufsverbände sind länderspezifische Kriterien ausschlaggebend.

Deutschland

BAFM (Bundesarbeitsgemeinschaft für Familienmediation)

Die Konstanzer Schule für Mediation ist anerkanntes Ausbildungsinstitut der Bundesarbeitsgemeinschaft für Familienmediation e.V. (BAFM). Bei entsprechender Ausrichtung auf Familienmediation und Erfüllung der persönlichen Anerkennungsvoraussetzungen der BAFM, kann die Mitgliedschaft in der BAFM erworben werden. Eine Anerkennung durch die BAFM setzt den Nachweis von insgesamt vier mediieren und dokumentierten Fällen voraus.

BM (Bundesverband Mediation e.V.)

Die Ausbildung (Grundausbildung und Aufbaukurs) wird durch den Bundesverband Mediation e.V. (BM) anerkannt. Eine Lizenzierung als MediatorIn BM setzt den Nachweis von insgesamt fünf mediieren und dokumentierten Fällen voraus.

Schweiz

SDM-FSM (Schweizerischer Dachverband Mediation)

Die Konstanzer Schule ist anerkanntes Ausbildungsinstitut des Schweizerischen Dachverbandes Mediation (SDM-FSM).

Für die Ausbildung (Grundausbildung und entsprechender Aufbaukurs) kann daher eine Anerkennung erworben werden. Eine solche Anerkennung als MediatorIn SDM-FSM setzt entsprechend der Richtlinien des Verbandes die Erfüllung der persönlichen Anerkennungsvoraussetzungen des SDM sowie eine Ausbildungsdauer von mindestens 1 ½ Jahren voraus. Ferner muss der Nachweis über einen mediierten und dokumentierten Fall erbracht werden.

SKWM (Schweizerische Kammer für Wirtschaftsmediation)

Die Grundausbildung sowie der Aufbaukurs Mediation in Wirtschaft und Arbeitswelt sind durch die Schweizerische Kammer für Wirtschaftsmediation (SKWM) anerkannt.

SAV (Schweizerischer Anwaltsverband)

Die Grundausbildung ist durch den Schweizerischen Anwaltsverband (SAV) anerkannt.

Master in Mediation an der Fachhochschule Bern (CH)

Die an der Konstanzer Schule für Mediation absolvierten Ausbildungsstunden werden auf den an der Berner Fachhochschule angebotenen Master in Mediation angerechnet.

Bitte beachten Sie die spezifischen Anerkennungsvoraussetzungen des jeweiligen Berufsverbandes. Dort werden neben den Anforderungen an die Ausbildung auch spezifische Anforderungen an die Person des Mediators/der Mediatorin (Grundberuf, Praxiserfahrung etc.) gestellt.

Für weitere Erläuterungen zu diesem Thema stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

// Zugangsvoraussetzungen

Die Ausbildung richtet sich an Personen mit juristischem, ökonomischem, psychosozialem, pädagogischem oder vergleichbarem Grundberuf bzw. an alle, die in Ihrem beruflichen Alltag mit Konflikten zu tun haben. Über die Aufnahme und über Ausnahmen von den Zulassungsvoraussetzungen entscheidet verantwortlich gegenüber den Berufsverbänden die Konstanzer Schule für Mediation als Ausbildungsinstitut.

// Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich mit dem beigefügten Anmeldeformular an.
Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung.

Die zwei Kurswochen der Grundausbildung können nur im Block gebucht werden. Die Grundausbildung kann unabhängig von der Teilnahme an einem Aufbaukurs besucht werden.

// Anmeldeschluss

Freitag, 13. März 2020

Die Teilnehmerzahl ist zugunsten der Ausbildungsqualität begrenzt.

KOSTEN

// Frühlingskurs: Grundausbildung kompakt

2.980,00 Euro

(umsatzsteuerbefreit gem. § 4 Nr. 21 a)bb) UStG)

Der Preis beinhaltet jeweils die Ausbildung einschließlich der Arbeitsunterlagen und Kaffeepausen. Nicht enthalten sind die Verpflegung und Unterkunft sowie Kosten für Anerkennungsverfahren durch Berufsverbände.

// Stornierung

Bei schriftlichem Rücktritt bis 6 Wochen vor Beginn der Grundausbildung wird die Kursgebühr ohne Abzug zurückerstattet. Danach erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 75,00 €. Erfolgt der Rücktritt weniger als vier Wochen vor Ausbildungsbeginn, wird die Kursgebühr in voller Höhe fällig, es sei denn, es wird ein(e) geeignete(r) ErsatzteilnehmerIn rechtzeitig genannt. In diesem Fall erstatten wir die Kursgebühr abzüglich der Bearbeitungsgebühr.

Wir bitten um Verständnis, dass wir uns den Wechsel von Dozenten oder die Verlegung von Terminen (z.B. bei Ausfall eines Dozenten) vorbehalten müssen. Ferner kann die Konstanzer Schule für Mediation einen Kurs absagen, wenn die Teilnehmerzahl nicht ausreichend ist; in diesem Fall wird die geleistete Kursgebühr erstattet. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

In jedem Fall sind wir bemüht, Ihnen Absagen oder notwendige Änderungen des Programms, insbesondere einen Dozentenwechsel, so rechtzeitig wie möglich mitzuteilen.

// Weitere Informationen:

Konstanzer Schule für Mediation / Dr. Elke Müller / Marktstätte 15 / 78462 Konstanz
Tel.: + 49(0)7531. 819430 / Fax: + 49(0)7531. 819431 / E-Mail: info@ksfm.de

Anmeldung

Ich melde mich an für:

Frühlingskurs Mediation: Grundausbildung kompakt (April/Mai 2020)

Name Vorname Titel

Straße

PLZ, Ort

Tel.: privat Tel.: dienstlich

E-Mail

Geburtsdatum und Ort (benötigen wir für die Teilnahmebescheinigung)

.....

Grundberuf(e)

.....

Beschreibung der derzeitigen beruflichen Tätigkeit

.....

.....

.....

.....

Zusatzausbildung(en)

.....

.....

.....

.....

.....

Fortbildungen in Mediation

.....

.....

Ich erkläre mich mit den Teilnahmebedingungen, wie sie in diesem Ausbildungsprogramm und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Konstanzer Schule für Mediation enthalten sind, einverstanden.

Ort, Datum Unterschrift